Deutsche Notar-Zeitschrift

Heft 6 Juni 2023 Seite 401–480

INHALT

Mitteilungen				
Änderung der Dienstordnung der Notarinnen und Notare (DONot) Vorstände der Notarkammern Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare Verbraucherpreisindex für Deutschland im April 2023	401 402 403 404			
Aufsatz				
Ganter, Die Rechtsprechung zum Notarhaftungsrecht 2021 und 2022	405			
Rechtsprechung				
I. Allgemeines				
1. Kein Genehmigungserfordernis nach § 1812 BGB a. F. bei Nachlassverwaltung BGH, Urt. v. 9.12.2022 – V ZR 68/22	436			
2. Unzulässigkeit der Durchsuchung und Beschlagnahme bei einem Notar anlässlich dessen Geldwäscheverdachtsanzeige <i>LG München I, Beschl. v. 8.6.2022 – 9 Qs 14/22</i>				
II. Liegenschaftsrecht				
1. Nur ein im Zeitpunkt der Eintragung rechtlich selbstständiges Grundstück kann herrschendes Grundstück einer Grunddienst- barkeit sein				
BGH, Urt. v. 11.11.2022 – V ZR 145/21	448			
2. Erlöschen der Grunddienstbarkeit mit Verjährung des Beseitigungsanspruchs wegen Bauverbots BGH, Urt. v. 20.1.2023 – V ZR 65/22	451			
3. Ein Bauwerk, das aufgrund eines Erbbaurechts errichtet wurde, kann nicht Gegenstand von Sondereigentum werden OLG Karlsruhe, Beschl. v. 22.12.2022 – 14 W 75/22 (Wx) (m. Anm. Bernert)				
III. Erbrecht				
Keine Unzulässigkeit des Erbscheinsantrags bei unverschuldet fehlenden Beweismitteln BGH, Beschl. v. 8.2.2023 – IV ZB 16/22	468			

11 /	A /	1 - 4 -		- 1- 4
IV.	IN	ota	rre	cnt

Rechtmäßigkeit der notariellen Fachprüfung bei fehlerhafter Besetzung des Verwaltungsrates oder der Aufgabenkommission

BGH, Beschl. v. 14.11.2022 - NotZ(Brfg) 2/22 (m. Anm. Wolke) 471

Buchbesprechung

Zimmer/Kersten/Szalai, Handbuch für Notarfachangestellte (Elsing) 480

Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg, Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln, Notar Christian Hertel. Weilheim i. OB 6 2023

Heft 6, Juni 2023 Seite 401–480

MITTEILUNGEN

Änderung der Dienstordnung der Notarinnen und Notare (DONot)

Am 1.6.2023 ist in sämtlichen Bundesländern eine Änderung der DONot in Kraft getreten. Dabei handelt es sich um eine bundeseinheitlich abgestimmte Verwaltungsverfügung der Länder.

Die Änderungen betreffen die Vorschriften zur Bezeichnung von Beteiligten in notariellen Urkunden sowie die elektronische Übermittlung von Dokumenten an Registergerichte. Insoweit wurde § 5 Abs. 1 DONot angepasst und ein neuer § 5a DONot eingefügt.

Gemäß § 5 Abs. 1 DONot n. F. stehen Notarinnen und Notaren künftig weitere Gestaltungsmöglichkeiten bei der Bezeichnung der Beteiligten zur Verfügung. So kann gemäß § 5 Abs. 1 S. 4 DONot n. F. generell von der Angabe einer Anschrift abgesehen werden, wenn die Urkunde zur Übermittlung an ein Registergericht bestimmt ist und – in Anlehnung an § 10 Abs. 2 BeurkG – Zweifel und Verwechslungen ausgeschlossen sind. Bislang konnte nur ausnahmsweise aufgrund besonderer, im Einzelfall bestehender Umstände von der Angabe einer Privatanschrift abgesehen werden. Die bloße Verlautbarung in einem Register war nach überwiegender Auffassung aufgrund der bezweckten Registerpublizität nicht ausreichend.

Darüber hinaus kann gemäß § 5 Abs. 1 S. 5 DONot n. F. künftig bei sämtlichen natürlichen Personen, die geschäftlich oder dienstlich auftreten, anstelle von Wohnort und Anschrift eine Geschäfts- bzw. Dienstanschrift einschließlich des Ortes angegeben werden. Letzteres gilt auch in dem Fall, dass die Urkunde nicht für eine Veröffentlichung im Gemeinsamen Registerportal der Länder bestimmt ist. Nach § 5 Abs. 1 S. 4 DONot a. F. war die Angabe einer Geschäftsanschrift nur bei Vertretern juristischer Personen möglich – nicht dagegen etwa bei Personengesellschaften oder Anteilseignern.

402 Mitteilungen

Über diese neuen Gestaltungsmöglichkeiten hinaus verpflichtet § 5a DONot n. F. Notarinnen und Notare bei einer elektronischen Übermittlung von Dokumenten in öffentlich beglaubigter Form an das Registergericht dazu, Wohnanschriften, Seriennummern von Ausweisdokumenten sowie Kontoverbindungen entweder nicht in die Urkunde aufzunehmen oder jedenfalls vor einer Übermittlung unkenntlich zu machen. Diese Vorgabe gilt nicht, wenn die Notarin oder der Notar lediglich eine einfache Aufzeichnung einreicht. Gemäß § 5a S. 2 DONot n. F. gilt diese Pflicht ferner nicht, wenn die übermittelnde Notarin bzw. der übermittelnde Notar den Entwurf des Dokuments nicht gefertigt hat. Darüber hinaus lässt § 5a S. 1 DONot n. F. durch seine Formulierung als "Soll"-Vorschrift weitere Ausnahmen zu. So ist eine Übermittlung der vorstehenden Angaben etwa zulässig, wenn die Beteiligten eine Übermittlung wünschen – z. B. weil der Rechtsverkehr im Ausland Urkunden mit entsprechenden personenbezogenen Daten verlangt.

Vorstände der Notarkammern

Die nachstehenden Notarkammern haben in ihrer Kammerversammlung ihren Präsidenten und ihre/en Vizepräsidentin/en wie folgt neu gewählt:

Notarkammer Braunschweig

Kammerversammlung: 26.4.2023

Präsident: RA und Notar Olaf Waldvogel, Wolfenbüttel (Neu-

wahl)

Vizepräsident: RA und Notar Stefan Millotat, Göttingen (Neu-

wahl)

Notarkammer Oldenburg

Kammerversammlung: 13.5.2023

Präsident: RA und Notar Dr. Michael Schröder, Westerstede

(Neuwahl)

Vizepräsidentin: RAin und Notarin Zamirah Rabiya, Nordhorn

(Neuwahl)

Vizepräsident: RA und Notar Hermann Dröge, Meppen (Neu-

wahl)

Ehrenpräsidenten: RA und Notar a. D. Hermann Meiertöns

RA und Notar a. D. Uwe Miermeister

Mitteilungen 403

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Aktuelles Notarkostenrecht

Zeit/Ort: 21.7.2023, Kassel, Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe (Nr. 034934)

25.8.2023, Oldenburg, Weser-Ems-Hallen (Nr. 034940)

Joachim Volpert, Willich (21.7.2023); Notar Dr. Jan-Christoph Stephan, Referenten:

Reutlingen (25.8.2023)

Kostenbeitrag: 325 EUR/270 EUR für Mitglieder der Notarkammer Kassel (Nr. 034934)/

240 EUR für Notarassessoren (Nr. 034934)/185 EUR für Mitarbeitende im Notariat (Nr. 034934)/175 EUR für Mitglieder der Notarkammer Oldenburg (Nr. 034940)/145 EUR für Mitarbeitende der Mitglieder der Notarkammer Oldenburg (Nr. 034940)

Mitglieder der Notarkammer Kassel werden gebeten, sich direkt dort

anzumelden.

2. Optimierung der Notarstelle

Zeit/Ort: 28.8.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungscenter (Nr. 035029, Online:

Nr. 035030)

1.9.2023, Kiel, Maritim Hotel Bellevue Kiel (Nr. 034931)

Referent: Notariatsleiter Frank Tondorf, Essen

Kostenbeitrag: 325 EUR/295 EUR für Mitglieder der Notarkammer Frankfurt a. M.

(Nr. 035029, Online: Nr. 035030)/240 EUR für Notarassessoren/ 198 EUR für Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer

(Nr. 034931)/185 EUR für Mitarbeitende im Notariat

3. 21. Jahresarbeitstagung des Notariats

Zeit/Ort 14.9.-16.9.2023, Berlin, Maritim proArte Hotel Berlin (Nr. 033342,

Online: Nr. 034896)

Notar Dr. Norbert Frenz, Kempen (Leitung); Richter am BGH Dr. Falk Referenten:

Bernau, Karlsruhe; Notar a. D. Dr. Andreas Bernert, DNotI, Würzburg; Vors. Richter am BGH Manfred Born, Karlsruhe; Prof. Dr. Jens Bülte, Universität Mannheim; Notar a. D. Max Ehrl, BNotK, Berlin; Richter am BGH Dr. Alfred Göbel, Karlsruhe; Notar Prof. Dr. Heribert Heckschen, Dresden; Vors. Richter am BGH Dr. Ulrich Herrmann, Karlsruhe; Rechtsanwältin und Notarin Elke Holthausen-Dux, Berlin; Vors. Richter am BGH Prof. Dr. Christoph Karczewski, Karlsruhe; Notar Prof. Dr. Christopher Keim, Ingelheim; Notar Prof. Dr. Christian Kesseler, Düren; Richter am BFH Prof. Dr. Matthias Loose, München; Richter am BGH Dr. Andreas Remmert, Karlsruhe; Notar Dr. Thomas Renner, Präsident der Ländernotarkasse, Erfurt; Notar a. D. Felix Schmitt, BNotK, Berlin; Notar Martin Thelen, Köln; Notar Dr. Eckhard Wälzholz, Füssen

Kostenbeitrag:

775 EUR/725 EUR für Mitglieder der Notarkammern Berlin und Bran-

denburg/675 EUR für Notarassessoren

4. 50. Vorbereitungslehrgang auf die notarielle Fachprüfung

Zeit/Ort: Teil 1: 18.9.–23.9.2023, Bochum, DAI-Ausbildungscenter

Teil 2: 20.11.–25.11.2023, Bochum, DAI-Ausbildungscenter Teil 3: 22.1.–27.1.2024, Bochum, DAI-Ausbildungscenter Teil 4: 19.2. – 24.2.2024, Bochum, DAI-Ausbildungscenter

(Nr. 034971, Online: Nr. 034976)

404 Mitteilungen

Referenten: Notar a.D. Dr. Andreas Bernert, DNotl, Würzburg; Notar Dr. Jens Böhle, Adenau; Notarassessor Dr. Björn Centner, Heilbronn; Notar

Marc Heggen, Straelen; Rechtsanwalt und Notar a.D. Dr. K.-Peter Horndasch, Weyhe; Notar Dr. Maximilian Nikolai Lotz, Hemau; Notar PD Dr. Patrick Meier, Bischofsheim i. d. Rhön; Notar Sebastian Miesen, Altenkirchen; Notar Dr. Klaus Oertel, Düsseldorf; Notarin Dr. Karin Raude, Aachen; Notar Dr. Adolf Reul, München; Notarassessor Achim Rohr; Notar a.D. Felix Schmitt, BNotK, Berlin; Joachim Volpert, Willich; Notarssessor Alexander Walch, BNotK, Berlin; Notar Peter Wandel, Esslingen; Notar Lucas Wartenburger, München; Bezirksrevi-

sorin Christine Weber, Münster; Notar Stefan Wegerhoff, Hennef

Kostenbeitrag: 1.045 EUR je Teil/3.645 EUR Gesamtlehrgang

5. Aktuelle Probleme der notariellen Gestaltung im Erb- und Familienrecht

Zeit/Ort: 30.9.2023, Berlin, DAI-Ausbildungscenter (Nr. 035075, Online:

Nr. 035076)

Referenten: Notar Prof. Dr. Christopher Keim, Ingelheim; Rechtsanwältin Dr. Ga-

briele Müller-Engels, DNotI, Würzburg; Notar Dr. Wolfgang Reetz,

Köln

Kostenbeitrag: 325 EUR/240 EUR für Notarassessoren/200 EUR für Mitglieder der

Notarkammern Berlin und Brandenburg

Anmeldung: Deutsches Anwaltsinstitut e. V. - Fachinstitut für Notare -, Gerard-

Mortier-Platz 3, 44793 Bochum, E-Mail notare@anwaltsinstitut.de,

Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507

Die Online-Vorträge LIVE und die Kurse bzw. Vorträge im Selbststudium sind nur über einen persönlichen DAI-Account der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers buchbar. Der Account kann unter dem Link

www.anwaltsinstitut.de/registrierung.html erstellt werden.

Weitere Infor-

mationen: Homepage www.anwaltsinstitut.de

Verbraucherpreisindex für Deutschland im April 2023

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2020 = 100 im April 2023 gegenüber April 2022 um 7,2 % (116,6) gestiegen. Im Vergleich zum März 2023 erhöhte sich der Index um 0,4 %.

Die vollständige Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes Nr. 179 vom 10.5.2023 ist veröffentlicht unter: www.destatis.de/DE/Presse/Presse mitteilungen/2023/05/PD23_179_611.html.